

– Ein neuer May-Prozeß wird in einigen Tagen das Schöffengericht beschäftigen. Die von Karl May angestregte Beleidigungsklage richtet sich gegen den Pater-Expeditus Dr. Schmidt. Dieser hatte im Anschluß an die gegen May gerichteten Artikel des Paters Ansgar Pöllmann in einem in der „Augsburger Zeitung“ erschienenen Artikel behauptet, daß May zu gleicher Zeit fromme katholische Reiseerzählungen und unsittliche Kolportageromane verfaßt und veröffentlicht habe. Die Verhandlung findet am 26. September vor dem Schöffengericht Kötzschenbroda statt. Der Beklagte Dr. Schmidt hat durch seinen Verteidiger Rechtsanwalt Dr. Siegfried Adler-München den Beweis für die Richtigkeit seiner Behauptung angetreten, während May unter Heranziehung seiner sämtlichen Werke den Gegenbeweis führen will.

---

Aus: Berliner Börsen-Zeitung. Nr. 445, 23.09.1910, S. 6.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, März 2018